

MZ

Freiräume für Jugendliche werden eng

Mobile Jugendarbeit wirbt für Treffpunkte

MÜNSTER-HILTRUP. Die Skateranlage am Bahnhof gibt es nicht mehr, Bänke zum Verweilen (wie am Marktplatz) werden vermehrt abgebaut, auf dem Jugendplatz Meesenstiege hinter dem Edeka wurde der Unterstand verkleinert und nebenan ein Kinderbolzplatz angelegt. Zudem gab es Anwohnerbeschwerden.

Aus Sicht der Jugendlichen bedeutet dies alles: deutlich weniger Aufenthaltsqualität in Hilstrup. Aber wo sollen sie nun in Hilstrup noch hingehen, um sich mit Gleichgesinnten treffen zu können. „In Hilstrup halten sich Jugendliche gerne am Schulzentrum und am kleinen Schulzentrum an der Uppenbergschule auf“, weiß Streetworkerin Susanne Löde.

Im Rahmen des landesweiten Aktionstages „Auf der Straße zu Hause“ wirbt sie mit ihren Kollegen für mehr Freiräume für Jugendliche – bei allen Reglementierungen. Löde will für Aufmerksamkeit sorgen, Klischees widerlegen.

Sie ist Vorstandsmitglied der veranstaltenden Landesarbeitsgemeinschaft Street-

work/Mobile Jugendarbeit und kämpft mit ihrem Team unter anderem für eine neue Skateranlage in Hilstrup. „Angedacht ist sie auf einer Grünfläche im hinteren Bereich des Sportparks an der Westfalenstraße.“ Bislang weichen die Hilstruper Skater immer noch umständlich zum Vorplatz der Stadtwerke im Münsteraner Hafen aus. „Wir wollen, dass die Jugendlichen sich auch in Hilstrup wieder wohler fühlen“, betont Löde ihre Ziele. „Es hat schon Treffen mit dem Grünflächen und dem Sportamt gegeben. Aber die amtlichen Mühlen mahlen leider langsam.“

Auch die steigende Wohnungslosigkeit bei Jugendlichen ist ein Thema. „Das nimmt zu“, weiß Streetworkerin Susanne Löde. „Die Wohnungslosigkeit bei Jugendlichen schwappt von Münster City in den Stadtteil Hilstrup rüber.“ Löde und ihre Kollegen beraten. Auf Augenhöhe. *Peter Sauer*

➊ Ansprechpartner beim VSE, Am Klosterwald 1: Sanna ☎ 0178 / 470 58 11; Dominik ☎ 0176 / 14 70 57 56. | vse-nrw.de



Die beiden Streetworker Susanne Löde und Dominik Kleine-Finke beim Aktionstag.

FOTO: PESA